



Suchen... >

Start [Aktuelles](#) [Verschiedene Informationen](#) [Wissenschaftliche Auszeichnungen für das Institut für Medizinische Physik und Strahlenschutz \(IMPS\) der THM](#)

STARTSEITE
AKTUELLES
SEMINAR
ORGANISATION
FORSCHUNG
SERVICE
STUDIUM
PUBLIKATIONEN
AUSSTATTUNG

Wissenschaftliche Auszeichnungen für das Institut für Medizinische Physik und Strahlenschutz (IMPS) der THM

Wissenschaftliche Auszeichnungen für das Institut für Medizinische Physik und Strahlenschutz (IMPS) der THM

Auf der 44. Wissenschaftlichen Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Physik (DGMP) ist die Arbeitsgruppe von Prof. Dr. Klemens Zink gleich mit zwei wissenschaftlichen Preisen ausgezeichnet worden.

Für die Publikation:

F. Ubrich, J. Wulff, R. Engenhardt-Cabillic, K. Zink
Correction factors for source strength
determination in HDR brachytherapy using the in-phantom method.



erhielt Frank Ubrich als Erst-Autor den mit 1.500 € dotierten PTW-Dosimetrie-Preis. Die Publikation ist das Ergebnis der Masterarbeit von Frank Ubrich, die in Kooperation mit der Klinik für Strahlentherapie des Universitätsklinikums Gießen-Marburg entstanden ist. Die Arbeit behandelt die sogenannte Referenzdosimetrie in der Brachytherapie und umfasst neben experimentellen Untersuchungen insbesondere umfangreiche Monte Carlo Simulationen, die am IMPS in der Arbeitsgruppe von Prof. Dr. Klemens Zink durchgeführt worden sind. Die Arbeit ist in dem wissenschaftlichen Journal *Zeitschrift für Medizinische Physik* im Jahr 2013 publiziert worden.

Der Preis wird von der DGMP jährlich für die beste publizierte Arbeit aus dem Bereich der Dosimetrie ionisierender Strahlung verliehen.

Darüber hinaus wurde auf der Tagung der Posterbeitrag: P. Penchev, U. Mäder, A. Wolf, K. Zink Berechnung und Visualisierung der Dosisverteilung einer Röntgentherapie-anlage mittels Monte Carlo mit dem mit 750 € dotierten VARIAN-Posterpreis ausgezeichnet. Auch diese Arbeit beschäftigt sich mit Monte Carlo Simulationen zum Strahlungstransport hochener-getischer Röntgenstrahlung. Die Jahrestagung der DGMP fand vom 18. – 21. September 2013 in Köln statt und ist mit etwa 900 Teilnehmern einer der größten Kongresse im Bereich der Medizinischen Physik in Europa. Abbildung 1: die Preisträger auf der DGMP-Tagung in Köln gemeinsam mit Prof. Dr. M. Fiebich (links). Von Rechts: Petar Penchev, Prof. Dr. Klemens Zink und Frank Ubrich.